



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT MÄRKISCHE SCHOLLE ERRICHTET NEUBAU

02.07.2012 Fachinformation

Am 29. Juni 2012 feierte die Berliner Wohnungsgenossenschaft Märkische Scholle inmitten der City-West, in der Düsseldorfer Straße 24, die Grundsteinlegung für ein Neubauvorhaben mit insgesamt zwölf Zwei bis Drei-Zimmerwohnungen (Größen zwischen 68 und 96 Quadratmetern). Bezugsfertigkeit ist für Anfang 2013 geplant. Die Baukosten liegen bei ca. 3 Millionen Euro und die Miete beginnt bei einem Preis von 11,50 Euro pro Quadratmeter. Ergänzt wird das Bauvorhaben durch eine Mieterbegegnungsstätte samt kleinem Mietercafé. Hinzu kommt die Neugestaltung des Innenhofs zu einer attraktiven Grün- und Erholungsfläche. Damit die Genossenschaftsmitglieder – und natürlich nicht nur die – immer auf der Höhe des Geschehens bleiben, hat die Genossenschaft eine Webcam installiert. Rund um die Uhr dokumentiert die Kamera alles, was auf der Baustelle passiert. Die Bilder, die regelmäßig aktualisiert werden, sind unter www.maerkische-scholle.de (Aktuelles) abrufbar. Der Fokus des Projekts liegt zum einen auf dem Thema Barrierefreiheit – "Wohnungen ohne Stolperfallen" lautet die Devise. Zum anderen legt die Märkische Scholle größten Wert auf innovative und insbesondere energetische Aspekte, um für einen minimalen Verbrauch an Heizenergie zu sorgen. So verzeichnet der Neubau dank einer hervorragenden Fassadendämmung und einer zentralen Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung einen minimalen Verbrauch an Heizenergie und erreicht annähernd den sogenannten Passivhausstandard (KfW-Effizienzhaus 55). Das freut nicht nur den Geldbeutel der künftigen Mieter, sondern ist außerdem gut für Mutter Natur.

<https://bbu.de/beitraege/wohnungsgenossenschaft-maerkische-scholle-errichtet-neubau>